

## Grundaussagen für das Leben und Lernen an der Ostseeschule

### 1. Das Kind

- **Jedes Kind ist einzigartig, wertvoll und in seiner Würde zu achten.**  
Wir begegnen jedem Kind und einander mit Respekt und Zuwendung.
- **Jedes Kind ist ein körperliches, seelisches und geistiges Wesen.**  
Wir ermöglichen jedem Kind ein Erleben und Lernen mit Kopf, Herz, Hand und Fuß.
- **Jedes Kind ist neugierig und von sich aus motiviert, die Welt zu entdecken.**  
Es ist uns wichtig, diese Wissbegierde und Freude am Lernen zu erhalten, sie zu verstärken und notfalls wieder zu wecken.
- **Jedes Kind entwickelt sich auf seine eigene Art und Weise.**  
Wir geben jedem Kind den Raum, sich zu entfalten und seinen individuellen Lernweg zu beschreiten.
- **Jedes Kind ist ein soziales Wesen.**  
Wir schaffen eine große Vielfalt des gemeinsamen Erlebens und Lernens, um dem Bedürfnis nach Gemeinschaft gerecht zu werden und Gemeinschaftsfähigkeit zu fördern.

## 2. Das Lernen

- **Lernen braucht Zeit.**

Die Ostseeschule ist eine Ganztagschule. Wir ermöglichen jedem Kind in rhythmisch strukturierten Unterrichtsphasen im eigenen Tempo zu lernen.

- **Lernen braucht Raum.**

Die Ostseeschule versteht sich als Lebens- und Lernraum. Wir gestalten unser Schulgebäude und das Schulgelände, so dass ein Raum entsteht, in dem sich jedes Kind individuell entwickeln kann.

- **Lernen braucht eine gute Ausstattung.**

Um mit vielen Sinnen individuell lernen zu können, bedarf es einer gut ausgestatteten Schule. Die Ostseeschule schafft diese Lernvoraussetzungen und entwickelt sie kontinuierlich weiter.

- **Lernen ist ein individueller Prozess.**

Jedes Kind ist ein Baumeister seiner selbst. Wir geben jedem Kind die Möglichkeit, sein Lerntempo selbst zu bestimmen, Fehler machen zu dürfen und selbstgesteuert zu lernen.

- **Lernen ist mit sozialen Prozessen verbunden.**

In der Ostseeschule finden Kinder ihren Platz in jahrgangsgemischten Gruppen. Sie lernen miteinander, voneinander und füreinander.

- **Lernen findet in Sinnzusammenhängen statt.**

Lernen ist mehrdimensional. Lerninhalte lassen sich nicht auf einzelne Aspekte reduzieren. Im „vernetzten Unterricht“ greifen wir diese Vielfalt auf und stellen Bezüge zwischen den einzelnen Bereichen her.

### 3. Das pädagogische Team

- **Wir „unterrichten“ Kinder, keine Fächer.**

Daher steht das Kind im Mittelpunkt unseres pädagogischen Handelns. Die Unterrichtsinhalte orientieren sich an den entwicklungspsychologischen und individuellen Bedürfnissen der Kinder.

- **Wir bereiten die Lernumgebung vor.**

Wir gestalten die Klassenräume so, dass die Kinder sich möglichst selbstständig mit Lerninhalten auseinandersetzen können. Hierfür sind genügend Lernmaterialien vorhanden, die ein selbstgesteuertes Arbeiten mit allen Sinnen ermöglichen.

- **Wir sind „Lernbegleiter und Lernberater“.**

Wir begleiten die Kinder den gesamten Schultag, so dass eine intensive Beziehung zu jedem Kind entsteht. Auf seinem Lernweg erhält jedes Kind Unterstützung und individuelle Beratung. Wir beobachten den Lernprozess des einzelnen Kindes genau, bieten Hilfen und Anregungen, wenn dies nötig ist, und geben regelmäßig Rückmeldungen über den Lernstand.

- **Wir arbeiten im Team.**

Wir tauschen uns ständig und intensiv über die Kinder und unsere Arbeit an der Ostseeschule aus. Wir unterstützen uns gegenseitig, planen Unterrichtsvorhaben gemeinsam und reflektieren diese im Team.

- **Wir entwickeln die Schule weiter.**

Wir verpflichten uns dazu, uns individuell und im Team fortzubilden. Darüber hinaus wird die pädagogische Arbeit regelmäßig auch von außen überprüft und fortwährend verbessert.